



Erlenzeisig – Foto: NABU



Herbstbastelei – Foto: Wiebke Esmann



Seidenschwanz – Foto: Hartmut-Mletzko

Nahrungsgäste am Niederrhein

Der Vogelzug ist ein faszinierendes Phänomen und wir haben dazu sofort Bilder im Kopf: überfliegende Kraniche oder Weißstörche, sich sammelnde Rauchschwalben oder Stare – alle wollen „Richtung Süden“.

Es gibt jedoch auch Arten, die uns nicht verlassen, sondern im Gegenteil sogar extra zu uns kommen, da es in ihren angestammten Brutgebieten für sie zu kalt wird und sie dort nicht ausreichend Nahrung finden. Für dieses Verhalten sind vor allem die Wildgänse bekannt, die den Niederrhein in großer Anzahl aufsuchen und von denen in den Medien oft die Rede ist.

Und es gibt Vogelarten, die während der kälteren Jahreszeiten zwar häufiger bei uns zu sehen sind, aber trotzdem oft unbeachtet bleiben. Die lebhaften Wacholderdrosseln sind dabei meist auf Wiesen oder Weiden außerhalb der Städte zu finden. Da sie recht gesellig sind, kommen sie oft in größeren Scharen vor – auch gemeinsam mit den seltenen Rotdrosseln.

Zeisige treten ebenfalls gerne in größeren Trupps auf. Die eher unscheinbaren, gelblichen Erlenzeisige kann man hoch in den Bäumen oft zuerst an ihrem Gezwitscher erkennen. Auch die eher seltenen Birkenzeisige waren häufiger bei uns zu beobachten. Die dem Buchfink ähnlichen Bergfinken sind gelegentlich in Gärten, Parks oder auf Friedhöfen zu finden. Wer jedoch einmal einen Seidenschwanz beobachten kann, hat wirklich Glück gehabt – an seinem wilden Federschopf wäre er leicht zu erkennen.

Weitere Informationen in unserer Geschäftsstelle.

NABU-Termine

Es hat sich eine Arbeitsgruppe zusammengefunden, um Aktionen gegen das Insektensterben zu planen. Da Krefeld Heimatstadt der inzwischen international bekannten Studie zum Insektensterben ist, sehen wir uns hier in der Pflicht, effektive Maßnahmen zu entwickeln: Wir wollen die Stadt unterstützen, Blühflächen anzulegen, Landwirte überzeugen, im Bereich der Naturschutzgebiete auf Insektizideinsatz zu verzichten und für insektenfreundliche Gärten und Vorgärten werben. Wer uns unterstützen möchte und vielleicht noch eigene Ideen zu diesem Thema hat, ist herzlich zu unseren Treffen eingeladen. Schreiben Sie eine kurze E-Mail an michael.mueller@nabu-krefeld-viersen.de oder rufen Sie unter 02151 951874 an – Sie werden dann zum nächsten Treffen eingeladen. Wir tagen unregelmäßig dienstags jeweils um 18:00 Uhr.

Sonntag, 21. Oktober 2018 von 11.00 bis ca. 13.00 Uhr * Wildkräuterspaziergang

Es wird auf dem Gelände die vielfältige Wildkräuterflora und deren unterschiedliche Nutzung vorgestellt. Treffpunkt: Eingang Krefelder Umweltzentrum, Dauer: ca. 2 Stunden, Kosten: € 8,-, keine Anmeldung.

Freitag, 28. Dezember 2018 von 19:00 bis 21:00 Uhr * Rauhnächte

Ein Abend über Bräuche und Mythen mit Geschichten, Räuchern und einem Gang durch die raue Nacht. Treffpunkt: Holzhaus (neben dem NABU), Dauer: ca. 3 Stunden, Kosten: € 10,-, Anmeldung: 0175 2331066.

Termine NABU-Naturschutzhof

Samstag, 6. Oktober 2018 von 11:00 bis 16:00 Uhr
Samstag, 20. Oktober 2018 von 11:00 bis 16:00 Uhr
Wildkräuterwanderung inklusive Menüzubereitung
Mit Gabriele Heckmanns. Kosten: € 20,- (€ 19,- für NABU-Mitglieder) plus € 6,- Lebensmittelumlage. Anmeldung bis 28. September unter 0175 2331066.

Sonntag, 7. Oktober 2018 von 11:00 bis ca. 17:00 Uhr
Erntedankfest und Pflanzenbörse
Privatleute können ihre Pflanzen anbieten, tauschen oder kaufen. Kosten: € 5,- pro Standmeter. Anmeldung bis zum 21. September unter 02153 89374.

Sonntag, 14. Oktober 11:00 bis ca. 12:30 Uhr
Wildkräuterspaziergang – Herbstaspekt
Rundgang über den Naturschutzhof mit Gabriele Heckmanns. Kosten: € 8,-, (€ 7,- für NABU-Mitglieder), Anmeldung unter 0175 2331066.

Montag, 15. bis Freitag, 26. Oktober 2018
Herbstferienprogramm
Für Kinder von 3 bis 11 Jahren; nähere Informationen unter nabu-krefeld-viersen.de sowie ab dem 14. September 2018 auf dem Naturschutzhof.

Donnerstag, 27. Dezember 2018 von 15:00 bis 17:30 Uhr
Winterabendtour
Exkursion in der Dämmerung mit Markus Heines. Treffpunkt: Wanderparkplatz am Naturschutzhof, keine Anmeldung erforderlich.

Anmeldungen und weitere Infos unter 02153 89374.

* Veranstalter: Aira-Heilpflanzenschule, Förderverein Krefelder Umweltzentrum, Tahring 45, 47802 Krefeld